Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

allam todsünd sind widerwertig
der lieb gotes, da wider tuent
die geitigen die hochfertigen
vnd ander groß sünder, die da
durch eins zeitleichn gewins
willen, oder durch eins leipleich
en glusts willen, vnd durch einer
weltleichen ere willen, oder
durch eins pösen wichs willen,
oder die von förcht wegen, oder
durch des willen das sy einen
menschen nicht wellent pe
trueben, oder durch einer andn
gesthepf willen tuent wider
das pot gots. Wann die habent
got nicht lieb vber alle dinig,
vil mer habent si die gesthepf
lieber dem got durch der willn
si tuent wider das gepot gots.
Wann in gevellet pas die ge
sthepf dem in gevall der will
gotes, damit er vns gepoten
hat zu phalten sime gepot.
Auch samleich lewt habent
got nicht als großleichen lieb,
daz das selb lieben macht, daz
sy got sthatzen vnd haben für
als kostleich, vnd für alles gut
das si in setzen für alle dinig //
halt habent die gesthepf du
rch der willen sie wider got
tuent für chostleicher vnd für
in pesser dem in got sey, vnd
darumb so gebent sy got vmb
die gesthepf, vnd wellent sein
ee emperen vnd seiner frewnt
sthaft, ee sie emperen wellent
seiner gesthepf, vnd das ist got
dem hier ein grosse smäch, das
man ein swache gesthepf setzet
also für das ewig guet, vnd dar
umb die also ein gesthepf lieb
habent dem got, die tunt ein
todsünd daran. Wann es spricht
vnser herr in dem evangelio
Wer vater vnd muter äter
oder wise, oder mert kim an
der gesthepf lieber hat dem
mich, der ist mein nicht wndig.
Nun ist niemands got vnwir
dig dem vmb todsünd, vnd dar
vmb wer ettwas anders lieber
hat willigleichen dem got
vnd das tuet mit vdachtem
muet, der tuet daran ein tod
sündt. Ob man got mag lieb
haben darumb das er vns das
hymelreich geb vnd die ewig
Nü ist ein frag. Frewd
vnd möcht ein mensch
sprechen, Ir habt vns
verzunder gesagt man schull
got nur lieb haben durch
sein selbs willen, vnd durch
keins andern dings willen,
mag ich dem got nicht lieb
haben durch des ewigen lebns
willen, das ist darumb daz mir
got geb das ewig leben, vnd
das himelreich. Dintwurtent
die lerer vnd sprechent, das